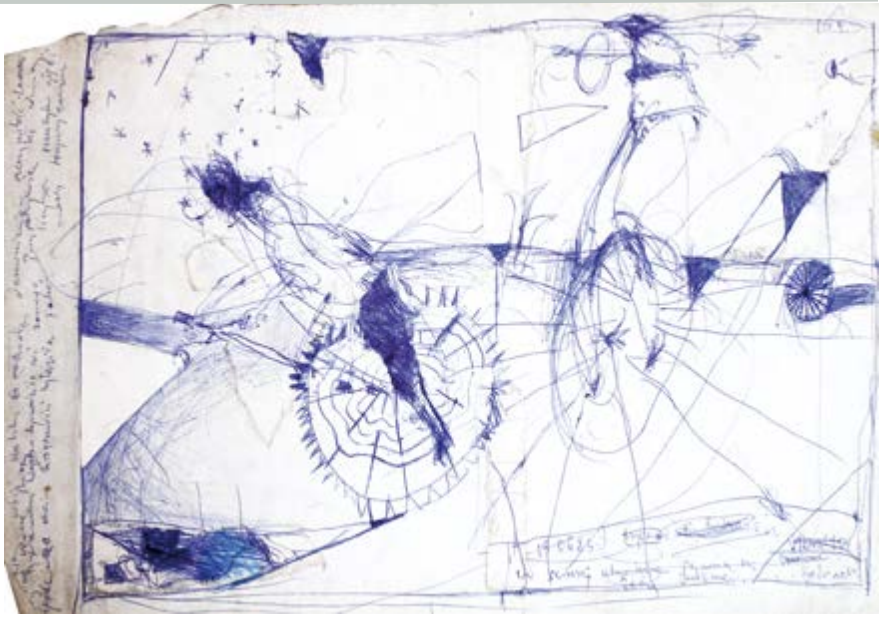
Fahrradies

Kein Fahrradies

Tandem
2005, Öl auf Leinwand, 105 x 150 cm



Gestalten beim Fahrradfahren
1983
Blauer Kugelschreiber auf Papier
15 x 21 cm

Ich hatte zuerst diese komische, ein bisschen surreale Vorstellung von Engeln, die im Paradies Fahrrad fahren. Sie ist mir beim Fahrradfahren in den Sinn gekommen (eigentlich beim Rasten während einer Fahrradtour).

Dann habe ich die Engel, wie immer, ein bisschen „vermenschlicht".
Das Fahrradfahren wurde so zu einer Allegorie,
einer Metapher für das menschliche Leben.
Immer in Vorwärtsbewegung, mit Höhen und Tiefen, mit Freude aber auch mit Leid. Mit vielen peinlichen Pannen. Allein oder gemeinsam mit Anderen.
Und wenn gemeinsam mit Anderen, dann entweder gemütlich, fröhlich, spaßorientiert oder in einem harten Wettstreit um Irgendetwas.

Einige der Bilder aus dem Zyklus sind lebensfroh, die anderen dagegen ein bisschen düster (ich habe sie sogar in den Zyklus „Kein Fahrradies" verbannt). Es gibt auch welche, die dazwischen stehen.

Die Bilder dieses Zyklus sollen, ähnlich wie die meiner übrigen Arbeiten, das Phänomen des Lebens, ein übereinstimmendes Bild der menschlichen Existenz, zum Ausdruck bringen.

Sie zeigen den Triumph der inneren, geistigen Schönheit des Lebens (Fahrradfahren) beim Erreichen des Zieles (Tod).

Ohne Titel
2000
Mischtechnik auf Papier
30 x 21 cm

Opti und Pessi
2016
Öl auf Hartfaserplatte
68 x 48 cm

Das Leben
ist wie Radfahren.
Um das Gleichgewicht
zu halten,
muss man
in Bewegung
bleiben.

Albert Einstein

Der Tod auf einem Einrad
2006 - 2010
Öl auf Holz
86 x 140 cm

An der Ziellinie
2006
Öl auf Leinwand
150 x 105 cm

Engel auf dem Fahrrad
2009
Öl auf Leinwand
150 x 105 cm

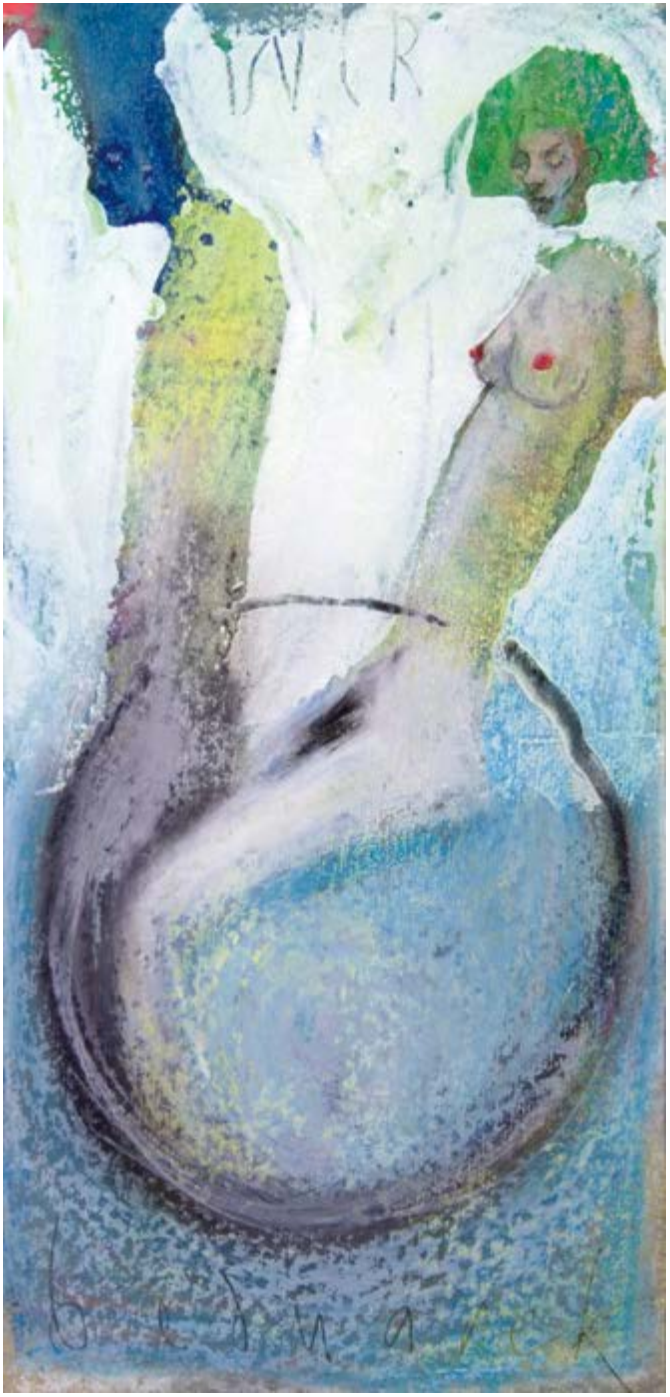
Ich bin überzeugt, dass wir Maler
unsere „Bilder“ in uns tragen.
Mit „uns“ meine ich
die durchschnittlich
intelligenten Menschen
mit einem großen Koffer
voll gelesener Bücher,
gesehener Filme, gehörter Musik –
Menschen mit immer noch
offenen Augen, Ohren und Herzen
für das, was um uns herum
(und noch ein bisschen in uns)
passiert.
Die Themen sind also schon da.
Wir brauchen nur
ein paar wilde Flecken
auf eine Leinwand zu bringen,
den aus Fantasie, Erfahrung,
Wissen und gesunder Neugier
gebauten Detektor
(von lat.: detector – Offenbarer)
anzuschalten,
und schon geht
die Entdeckungsreise los.

Eine Reise ohne Buchung,
ohne feste Route,
ohne sicheres Ziel.

Einradfahrer
2009
Öl, Acryl auf Karton
102 x 63 cm

Engel
auf dem Fahrrad
2016
Öl auf Hartfaserplatte
68 x 48 cm

Kein Fahrradies
2005
Öl auf Leinwand
100 x 100 cm



Wir
2009
Mischtechnik auf Karton
39,5 x 19 cm

Dämon auf dem Fahrrad
2001
Öl auf Hartfaserplatte
100 x 70 cm

Engel
auf dem Fahrrad
2016
Öl auf Hartfaserplatte
68 x 48 cm

Er und Sie auf einem Fahrrad
2010
Öl auf Leinwand
80 x 60 cm

Der Ausreißer
2010
Öl auf Leinwand
60 x 80 cm

Engel auf einem Einrad
2009
Mischtechnik auf Karton
39,5 x 19 cm

Engel
2001
Mischtechnik auf Karton
60 x 60 cm

Engel auf dem Fahrrad
2002
Mischtechnik auf Karton
60 x 60 cm

Tod auf dem Fahrrad
2000
Mischtechnik auf Karton
48 x 68 cm

Engel auf dem Fahrrad
2000
Mischtechnik auf Karton
70 x 100 cm

Engel auf dem Fahrrad
2000
Mischtechnik auf Karton
48 x 68 cm

Engel mit dem Fahrrad
2009
Acryl, blauer Kuli, Bleistift
auf Hafa-Platte
22 x 22 cm

Lila Engel auf einem Einrad
2009
Mischtechnik auf Karton
39,5 x 19 cm

Nachdenklicher Engel
2009
Mischtechnik auf Karton
39,5 x 19 cm